

	<p>Objekt: Elfenbeinstatueue der Caritas Romana, erste Hälfte 17. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: KK braun-blau 37</p>
--	---

## Beschreibung

Die gehende Caritas Romana ist hier in der Vorwärtsbewegung mit ihren zwei Kindern dargestellt, die sich an die Mutter klammern. Die Elfenbeinstatueue ist im Stil des Bildhauers Leonhard Kern geschaffen, der im 17. Jahrhundert für seine Plastiken aus Elfenbein berühmt war.

Mit kostbaren Stücken aus Elfenbein konnte der fürstliche Sammler seine Kunstkammer in vielerlei Hinsicht aufwerten: Das aus fernen Ländern stammende Elfenbein vermittelte einen Hauch von Exotik; die handwerklich raffinierten Schnitzereien und aufwendig gestalteten Drechselarbeiten zeugten vom hohen kunsthandwerklichen Können der Künstler. Zudem würdigte der Herzog mit den Kunstkammerstücken aus Elfenbein die geglückte Verbindung zwischen Natur und Kunst.

## Grunddaten

Material/Technik:

Elfenbein

Maße:

Höhe: 13 cm, Breite: 4,8 cm, Tiefe: 2,8 cm

## Ereignisse

Hergestellt    wann    1601-1650  
                  wer  
                  wo

## Schlagworte

- Antike Dichtung
- Caritas romana
- Elfenbein
- Nächstenliebe
- Statuette
- Tabubruch
- Wohltätigkeit